



Covid-19 Schutzkonzept Tischtennisclub Burgdorf (TTCB)

Dieses Schutzkonzept basiert auf dem vom Bundesamt für Gesundheit und Bundesamt für Sport plausibilisierten Covid-19 Schutzkonzept unseres Dachverbands Swiss Table Tennis.

1 Ziele des Covid-19 Schutzkonzeptes und Geltungsbereich

Das Konzept verfolgt folgende Ziele:

- Schrittweise Wiederaufnahme des Tischtennis-Trainingsbetriebs unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze und der geltenden Hygienevorschriften des Bundesamtes für Gesundheit BAG
- Vermittlung von Sicherheit für unsere Spieler und Trainer durch die Definition klarer Regeln, was erlaubt ist und was nicht
- Swiss Table Tennis und der TTCB zählen auf die Solidarität und Selbstverantwortung der Trainer, Tischtennisspieler und ihrer Eltern – wir sind und bleiben solidarisch und halten uns an die Vorgaben. Unser vorbildliches Verhalten dient dem Tischtennisport!
- Swiss Table Tennis und der TTCB empfehlen in jedem Fall die spezifischen Vorgaben des BAG zu beachten und allen Personen, die der Covid-19 Risikogruppe angehören, noch nicht oder nur nach vorheriger Konsultation ihres Arztes an Vereinstrainings teilzunehmen.

Das Schutzkonzept gilt für die nachfolgenden Veranstaltungen des TTCBs und alle involvierten Personen inkl. Besucher (nachfolgend ‚Teilnehmer‘):

- Alle Turniere (auch für Unlizenzierte)
- Einzelmeisterschaften (Regional und National)
- Regionale Mannschaftsmeisterschaften
- Spiele der Nationalliga
- Weitere interne oder öffentliche Clubanlässe
- Trainings

2 Rückverfolgung von Kontakten

- Bei allen Veranstaltungen liegt eine Kontaktliste auf. Die Teilnehmer erfassen sich selbständig.
- Auf der Präsenzliste muss jede Person bestätigen, dass sie symptomfrei ist und sich nicht in Isolation oder Quarantäne befinden sollte.
- Der TTCBs kann die Korrektheit der Angaben überprüfen und bewahrt die Listen während mindestens 14 Tagen nach Ende der Veranstaltung auf. Die Liste wird im Anschluss vernichtet und die Daten für keine weiteren Zwecke verwendet.
- Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der kantonalen Gesundheitsbehörde während 14 Tagen nach der Veranstaltung ausgewiesen werden können. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (über 15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5m ohne Schutzmaske. Enge Kontaktpersonen einer infizierten Person können von den kantonalen Gesundheitsbehörden in Quarantäne gesetzt werden.
- Es sind maximal 300 Personen zu einer Veranstaltung zugelassen.
- Der TTCB empfiehlt allen Teilnehmern, die Swiss Covid App herunterzuladen.



3 Hygienemassnahmen

- Beim Halleneingang befindet sich Desinfektionsmittel. Der TTCB fordert alle Teilnehmer auf sich die Hände zu desinfizieren.
- Alle Teilnehmer waschen sich vor und nach der Veranstaltung und dem Aufbau der Halle die Hände.
- Es gelten zusätzlich die Reinigungsvorschriften des Sporthallenbetreibers.

4 Abstandsregeln

- Alle Teilnehmer der Veranstaltung müssen die Distanz von 1.5 m zu anderen Personen einhalten.
- Der Mindestabstand von 1.5m muss auch in den Garderoben und Duschen eingehalten werden.
- Dort, wo die Einhaltung der Abstandsregeln nicht möglich ist empfiehlt der TTCB, eine Schutzmaske zu tragen.
- Ausgenommen von der Abstandsregel sind:
 - Personen, die im selben Haushalt leben
 - Spieler während des Doppel-Wettkampfes

5 Personen mit Krankheitssymptomen

- Personen mit Krankheitssymptomen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit dürfen nicht an Veranstaltungen teilnehmen. Der TTCB kann Personen mit Symptomen von der Veranstaltung ausschliessen.

6 Vorgaben für den Spielbetrieb

- Zwischen den Tischen ist ein Abstand von 1.5 m einzuhalten.
- Jeder Spieler bringt sein eigenes Material (Schläger, Trinkflasche, etc.) mit.
- Auf die traditionellen Hand-Shakes wird verzichtet. Auch jeder weitere Körperkontakt ist zu vermeiden. Als Geste des Grusses und der Anerkennung nicken sich die Spieler nach dem Spiel gegenseitig zu sowie gegenüber dem gegnerischen Coach und dem Schiedsrichter.
- Den Spielern wird empfohlen, das Handtuch zum Abwischen des Gesichts nur mit der Spielhand anzufassen und nicht mit der Hand, in der die Bälle gehalten werden. Die Spieler verzichten weiterhin auf das Abwischen der Hände am Tisch.
- Turniermaterial, wie Zählgeräte und Karten werden nur von einer Person benutzt werden und sind vor der Benutzung durch eine andere Person zu reinigen.
- Der Seitenwechsel erfolgt im Uhrzeigersinn, so dass die Spieler sich nicht kreuzen. In den Satzpausen und nach dem Spiel verlassen die Spieler im Uhrzeigersinn den Tisch.
- Zwischen allen Spielen ist eine kurze Pause vorzusehen, in der zunächst die Spieler und Coaches die Spielfläche verlassen und danach die nächsten Spieler die Spielfläche betreten, um ein Kreuzen zu vermeiden.
- Im Spielbetrieb Swiss Table Tennis gilt eine Schutzmaskenpflicht. Von der Schutzmaskenpflicht ausgenommen sind SpielerInnen, Coaches und Schiedsrichter während der Zeit, in der sie auf dem Spielfeld sind, sowie Kinder vor ihrem 12. Geburtstag.
- Für die Durchführung von J+S Trainings sind zusätzlich die Vorgaben von J+S zu beachten.

7 Kommunikation, Inkrafttreten, Verantwortlichkeit

Dieses Covid-19 Schutzkonzept vom TTCB tritt per sofort in Kraft.

Es wird wie folgt kommuniziert:



- Versand per E-Mail an alle Vereinsmitglieder
- Aushang im Materialschrank

Der TTCB benennt Dominic König als Covid-19 Verantwortlichen des Vereins.

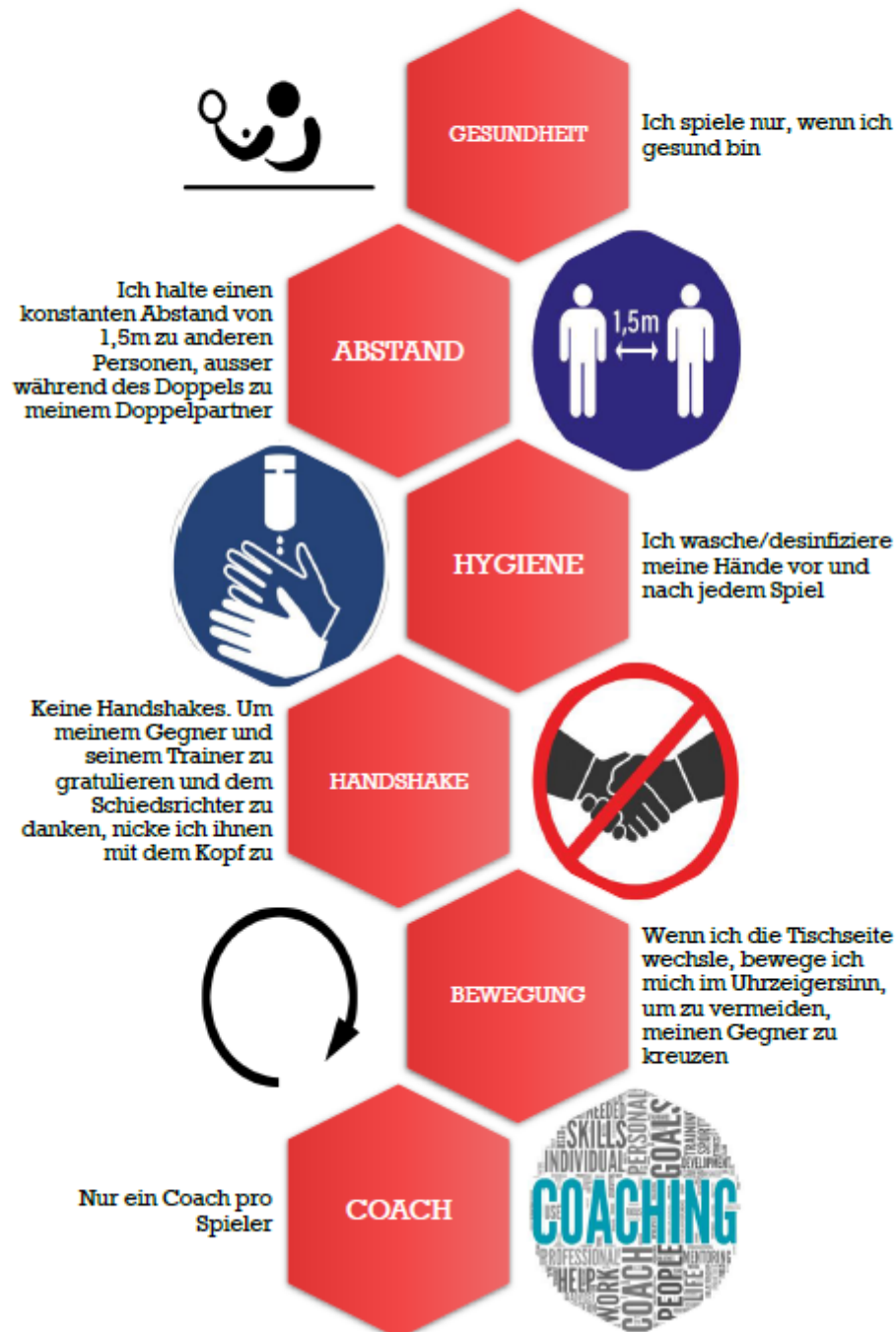
Jeder Spieler, der an den Vereinsaktivitäten teilnimmt, handelt auf eigene Verantwortung und ist verpflichtet, das vorliegende Schutzkonzept, die Vorgaben der Stadt Burgdorf sowie die Empfehlungen des BAGs einzuhalten.

Burgdorf, 03.08.2020



So schütze ich mich beim Tischtennis!

30.07.2020



Covid-19 Checkliste Veranstaltungen

Checkliste für den Organisator von Veranstaltungen im Tischtennis

Vorbereitung

- Covid-19 Verantwortlichen für die Veranstaltung bezeichnen! Dieser ist dafür verantwortlich, dass die Vorgaben eingehalten werden.
- Schutzkonzept für die Veranstaltung erstellen und publizieren. Vorlage siehe unter diesem [Link](#).
- Kantonale oder örtliche Vorgaben/Sonderregelungen checken! Ggf. muss das Schutzkonzept vorgängig zur Genehmigung eingereicht werden.
- BAG-Plakat «[So schützen wir uns](#)» oder Swiss-Olympic «[Spirit of Sport](#)» herunterladen und ausdrucken
- Bei Teilnehmern aus Ländern, für die das BAG eine Quarantänepflicht vorgeschrieben hat: vorzeitige Information über die Quarantänepflicht

In der Halle

- Personenfluss so lenken, dass die Distanz von 1.5m zwischen den Besuchern eingehalten werden kann. Evtl Einbahnverkehr ausschildern oder Bodenmarkierungen vorsehen.
- Spieler oder Zuschauer mit Krankheitssymptomen sofort nach Hause schicken
- Wo der Abstand nicht eingehalten werden kann, sind weitere Schutzmassnahmen wie Masken erforderlich
- Desinfektionsmittel am Eingang bereitstellen und mit einem Plakat die Besucher auffordern, sich die Hände zu desinfizieren
- Eingangskontrolle und Ausfüllen der Kontaktlisten mit Name, Vorname, Telefonnummer jedes Besuchers. Ggf. Stichprobenkontrollen.
- Empfehlung an Zuschauer und Spieler, die Swiss Covid App herunterzuladen
- Sicherstellen, dass die Anzahl der zu kontaktierenden Personen im Falle einer Ansteckung nicht grösser als 300 ist. Idealerweise Gruppen bilden, die sich nicht vermischen dürfen, z.B. durch Bildung von Sektoren.
- Der Mindestabstand von 1.5m zwischen Personen muss jederzeit eingehalten werden. Der Organisator muss dies regelmässig kontrollieren. Wo der Abstand nicht eingehalten werden kann, sind Schutzmasken vorzusehen. Eine Ausnahme von der Abstandsregel gilt ausschliesslich:
 - Für Doppelspieler und nur während der Zeit des Doppelspiels
 - Für Personen, die im selben Haushalt leben
- Sicherstellung des Mindestabstands auch in den Garderoben und Duschen
- Nur 1 Coach pro Spieler, Stühle für Betreuer mit ausreichend Abstand platzieren
- Verzicht auf Handshakes oder jeden anderen Körperkontakt. Als Geste des Grusses und der Anerkennung nicken die Spieler ihrem Gegenüber zu. Das gilt auch für die Doppelpartner!
- Bewegung innerhalb der Spielfeldumrandungen und Seitenwechsel immer im Uhrzeigersinn.